

Antrag Nr. 19-O-01-0032

SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Betreff:

Fußlauf- und fahrradgerechte Umgestaltung der Kreuzung Wörthstraße/Adelheidstraße (GRÜNE/SPD)

Antragstext:

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SPD:

Der Ortsbeirat fordert den Magistrat auf, die Kreuzung Wörthstraße/Adelheidstraße fußlauf- und fahrradgerecht umzugestalten (Bezugnahme auf den Vor-Ort-Termin vom 12.09.2019 mit dem Tiefbauamt). Diese Forderung erweitert die bestehende Beschlusslage des Ortsbeirates (siehe Beschluss Nr. 0117 vom 10.11.2016 und Antwort vom 30.06.2017).

Begründung:

Derzeit ist die Kreuzung so gestaltet, dass Autofahrer hindernisfrei über die Wörthstraße zur Schiersteiner Straße gelangen und ebenso flott in die Adelheidstraße einbiegen können (von Süden wie Norden).

Für Fußgänger und Radfahrer stellt die Kreuzung im gleichen Maße ein schwer zu überbrückendes Hindernis dar.

Um die Fußwegsicherung bzw. Schulwegsicherung zu verbessern (Querung der nördlichen Wörthstraße und der Adelheidstraße östlich der Kreuzung) und die Kreuzung für Fahrradfahrer auf der Adelheidstraße passierbar zu machen, ist eine Umgestaltung des Kreuzungsbereichs notwendig.

Dabei sind verschiedene Varianten und ihre Auswirkungen auf den Verkehr in dem Wohnviertel zu prüfen (z. B. Rückführung in eine klassische Kreuzung, siehe historischer Stadtplan von 1910; Öffnung der Kreuzung für Fahrradfahrer auf der West-Ost-Achse; Einfahrtsverbot von der nördlichen Wörthstraße nach Osten in die Adelheidstraße).

Wiesbaden, 07.10.2019